

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Wörter in unterschiedlichen Sprachen vergleichen - Sprechen und zuhören - mit Audiodateien

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



I.1.8

Deutsch – Sprechen & Zuhören

Hallo, hello, bonjour – Wörter in unterschiedlichen Sprachen vergleichen

Laura Mogl und Sebastian Tatzel



© RAABE 2024

© SerrNavik/iStock

Das Nachdenken über die eigene(n) und andere Sprache(n) fördert die Sprachbewusstheit der Schülerinnen und Schüler. Die Mehrsprachigkeit im Klassenzimmer kann somit eine wertvolle Ressource für den Unterricht darstellen. Dieser Beitrag für den Deutschunterricht der Grundschule zeigt einfache Möglichkeiten auf, wie im regulären Unterricht die Mehrsprachigkeit von Kindern einbezogen und darüber nachgedacht werden kann. Dabei setzen sich die Lernenden hörend, lesend und schreibend mit Wörtern aus unterschiedlichen Sprachen auseinander.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	1 bis 2
Dauer:	ca. 6–12 Unterrichtsstunden (6 Einheiten bestehend aus jeweils 1–2 Unterrichtsstunden)
Kompetenzen:	Sprachen und Dialekte untersuchen; Sozialkompetenz; Sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und anwenden
Thematische Bereiche:	Sprachen vergleichen; Zuhörtraining; Verkehrserziehung; Lesen; Zahlwörter; Begrüßungen; Lernwörtertraining
Medien:	Hördatei (MP3), Bilder, Comicstrip, Spiele, Test, Selbsteinschätzungsbogen, Beobachtungsbogen
Fächerübergreifend:	Sachunterricht: Verkehrsschilder

Was Sie zu diesem Thema wissen sollten

Der Deutschunterricht bietet zahlreiche Anknüpfungspunkte, um auch über andere Sprachen nachzudenken. Durch die kontrastive Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Sprachen kann Sprachbewusstheit angebahnt werden. Auf diese Weise gelingt es den Kindern, grammatische Phänomene im Deutschen bewusster wahrzunehmen und zu durchdringen. Der Bereich „Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken“ kann im Sinne eines integrativen Gedankens auf jeden Lernbereich des Deutschunterrichts bezogen werden. Indem Sie mehrsprachige Anknüpfungspunkte anbieten, vermitteln Sie nicht nur sprachdidaktische Inhalte, sondern demonstrieren eine offene Werthaltung und Toleranz. Dadurch können sich Kinder, die eine andere Erstsprache sprechen, in ihrer Mehrsprachigkeit wertgeschätzt fühlen und einsprachige Lernende werden neugierig auf die Sprachen im Klassenzimmer und darüber hinaus.

Hinweise zu den Materialien

Hinweise zu einzelnen Materialien

Die in diesem Beitrag ausgearbeiteten Einheiten bieten verschiedene Möglichkeiten, die Mehrsprachigkeit im integrativen Deutschunterricht zu thematisieren.

- 1. Einheit:** Ausgehend von einer Hörgeschichte wird das Geburtstagslied in verschiedenen Sprachen gehört und bietet dadurch Möglichkeiten für Kinder, Wissen über andere Sprachen einzubringen. Die Hörgeschichte ist als Download (ZIP-Datei) oder im Online-Archiv verfügbar.
- 2. Einheit:** Durch den Vergleich von Stoppschildern aus unterschiedlichen Ländern werden die Schülerinnen und Schüler für unterschiedliche Sprachen und Schriftsysteme sensibilisiert.
- 3. Einheit:** Der Sprachvergleich (v. a. **M 10**) kann auch für andere Lernwörter angewendet werden.
- 4. Einheit:** Durch das Sammeln von Begrüßungsformeln in unterschiedlichen Sprachen wird die in der Klasse präsente Mehrsprachigkeit als Ressource gewürdigt.
- 5. Einheit:** Durch den Vergleich eines Comicstrips auf Deutsch und Englisch können Gemeinsamkeiten unterschiedlicher Sprachen auf Wort- und Satzebene erarbeitet werden. Das hier beschriebene Vorgehen eignet sich auch für andere Textformen sowie andere Sprachen.
- 6. Einheit:** Durch den fächerverbindenden Vergleich mit anderen Sprachen erschließen sich die Schülerinnen und Schüler die Besonderheit der Zahlenbildung mehrstelliger Zahlen im Deutschen.

Weitere Materialien zur Unterrichtseinheit

Am Ende der Einheit finden Sie einen Selbsteinschätzungsbogen (**M 21**) und einen Beobachtungsbogen (**M 22**). Ein Test wird bei diesem Thema nicht angeboten, dafür umfasst „Auf einen Blick“ drei Seiten mit vielen zusätzlichen Hinweisen zur Gestaltung der Einheit. Lösungen zu den Materialseiten erhalten Sie unter www.raabits.de/grundschule oder in Ihrem persönlichen Online-Archiv unter www.raabe.de.

Hinweise zur Differenzierung

Die Materialien bieten das Potenzial, dass sich zunächst alle Kinder unabhängig von ihrem Leistungsniveau einbringen und Kompetenzen erwerben können. Dennoch werden die Materialien an erforderlichen Stellen hinsichtlich der Klassenstufen 1 und 2 qualitativ differenziert. Dabei sind **M 2**, **M 4** und **M 19** für Klasse 1 bzw. das einfache Niveau und **M 3**, **M 5** und **M 20** für Klasse 2 bzw. das mittlere Niveau vorgesehen.

Auf einen Blick

Legende der Abkürzungen:

AB: Arbeitsblatt; AL: Anleitung; BD: Bilder/Bildkarten; SP: Spiel; TX: Text; VL: Vorlage;

UG: Unterrichtsgespräch; LV: Lehrervortrag; EA: Einzelarbeit; PA: Partnerarbeit



einfaches Niveau



mittleres Niveau



schwieriges Niveau

1./2. Stunde

Thema:	Geburtstagslieder in verschiedenen Sprachen	
Einstieg:	„Ein besonderer Tag“, Sammeln von Vermutungen	
M 1 (TX)	Hörtext: Ein besonderer Tag (2 Seiten) / Die SuS hören die Aufnahme und erhalten ggf. den Text zum Mitlesen, danach folgen freie Äußerungen zum Inhalt (UG)	
M 2–M 3 (AB)	Fragen zum Hörtext „Ein besonderer Tag“ / Die SuS hören den Text erneut und bearbeiten M 2 (1. Klasse, einfaches Niveau) oder M 3 (2. Klasse, mittleres Niveau) (UG, EA)	
M 4–M 5 (AB)	Ein Lied in vielen Sprachen / Die SuS hören den Hörtext erneut an und bearbeiten die Aufgaben M 4 (1. Klasse, einfaches Niveau) oder M 5 (2. Klasse, mittleres Niveau) (UG, EA); im Anschluss singt die Klasse gemeinsam die Lieder (GA)	
Vorbereitung:	Abspiel- und ggf. Aufnahmegerät (Tablet oder Smartphone, damit das Lied am Ende in verschiedenen Sprachen gesungen und ggf. aufgenommen werden kann)	
Benötigt:	<input type="checkbox"/> M 1: Hördatei (MP3) und Abspielgerät, ggf. Tablet oder Smartphone zur Aufnahme des Liedes in weiteren Sprachen	

3. Stunde

Thema:	Untersuchen unterschiedlicher Sprachen und Schriftsysteme
M 6–M 7 (BD)	Bildkarten: Stoppschilder / Die SuS erhalten jeweils eine Bildkarte von M 6 mit einem deutschen Stoppschild und ein Schild von M 7, sie vergleichen die Stoppschilder in Kleingruppen (PA, GA)
M 8 (AB)	Stoppschilder aus verschiedenen Ländern / Die SuS vergleichen die Stoppschilder aus M 6 und M 7 und halten ihre Ergebnisse fest; sie präsentieren ihre Ergebnisse im Plenum (GA, UG)
M 9 (BD)	Wortkarten: Länder / Die SuS ordnen gemeinsam Stoppschilder den Ländernamen zu (UG, GA)

Vorbereitung:	M 6 und M 7 für Kleingruppen kopieren und ausschneiden (jede Gruppe erhält ein deutsches Schild (M 6) sowie ein Schild von M 7; für M 9 Länderstreifen für die Tafel vorbereiten und ggf. die Schilder M 6/M 7 vergrößert kopieren (M 9))
Abschluss:	Frage/Diskussion: Warum ist es wichtig, dass die Schilder in den verschiedenen Ländern gleich oder ähnlich aussehen?

4. Stunde

Thema:	Mehrsprachigkeit als Ausgangspunkt für das Lernwörtertraining
M 10 (BD)	Wortkarten: „Sonne“ in unterschiedlichen Sprachen / Die SuS äußern sich frei zu den Wortkarten, die gemischt an der Tafel hängen, ordnen diese nach Ähnlichkeit und Bekanntheit und übersetzen sie ins Deutsche (UG)
M 11 (BD)	Wortkarten: Sprachen / Die SuS bilden Paare aus den Wortkarten von M 10 und M 11 und begründen diese (UG)
M 12 (AB)	Wir untersuchen Wörter in anderen Sprachen / Die SuS bearbeiten die Aufgaben mit einer Partnerin oder einem Partner und tauschen sich danach im Plenum aus (PA, UG); das AB kann für M 10 eingesetzt werden oder für andere Wörter, die verglichen werden
Vorbereitung:	Wortkarten (M 10 und M 11) ggf. vergrößern und ausschneiden
Abschluss:	Zusammentragen der Erkenntnisse im UG: Einzelne Wörter ähneln sich (Verweis auf Begriff der Sprachfamilie), es gibt verschiedene Schriftsysteme, Großschreibung der Nomen im Deutschen, manche Sprachen haben Artikel

5. Stunde

Thema:	Sammeln von Begrüßungen in unterschiedlichen Sprachen
M 13 (AB)	Begrüßungen in unterschiedlichen Sprachen / Die SuS erstellen eine Mindmap mit ihren gefundenen Begrüßungen in unterschiedlichen Sprachen und präsentieren diese im Plenum (GA, UG)
Vorbereitung:	Als vorbereitende Hausaufgabe sammeln die Kinder Begrüßungen in mindestens zwei verschiedenen Sprachen Mögliche Vertiefung: Gemeinsames Vor- und Nachsprechen der Begrüßungen; die SuS laufen durch das Klassenzimmer und begrüßen sich in unterschiedlichen Sprachen (ggf. auch Verabschiedung in unterschiedlichen Sprachen); die SuS schreiben ihre Lieblingsbegrüßung auf ein Schmuckpapier; mögliche Anbringung im Klassenzimmer; mögliches Ritual: tägliche Begrüßung in Sprache des Tages/der Woche/des Monats

6.–8. Stunde

Thema:	Lesen und vervollständigen eines mehrsprachigen Comics
M 14 (TX, BD)	Ein Comic in Deutsch / Die SuS lesen den deutschen Comic sinnentnehmend und füllen leere Sprechblasen aus, abschließend präsentieren sie die Ergebnisse (EA, PA)
M 15 (AB)	Vergleich eines Comics in unterschiedlichen Sprachen / Die SuS hören den kurzen Hörtext, bearbeiten die Aufgaben und nutzen dabei M 16 (PA, GA)
M 16 (TX, BD)	Ein Comic in Englisch / Die SuS lesen den englischen Comic sinnentnehmend und füllen leere Sprechblasen aus, abschließend präsentieren sie die Ergebnisse (EA, PA)
M 17 (BD, VL)	Ein Comic in meiner Sprache / Die SuS nutzen die Vorlage und gestalten den Comic in einer anderen Sprache (EA, PA)
Abschluss:	Präsentation der Übersetzungen (M 17) und anschließendes Ausstellen; auch in anderen Übersetzungen könnten zusätzlich Gemeinsamkeiten und Unterschiede gemeinsam entdeckt werden
Benötigt:	<input type="checkbox"/> M 15: Hördatei (MP3, Comic in Englisch) und Abspielgerät, ggf. Tablet oder Smartphone zur Aufnahme weiterer Texte in anderen Sprachen

9.–11. Stunde

Thema:	Zahlwörter in unterschiedlichen Sprachen vergleichen und anwenden
M 18 (AB)	Zählen in anderen Sprachen / Die SuS bearbeiten die Aufgaben; für Aufgabe 1 können sie sich Unterstützung holen, hierbei greifen sie insbesondere auf die Sprachen der Klasse zurück (GA, PA)
M 19–M 20 (AB)	Zweistellige Zahlen in anderen Sprachen / Die SuS untersuchen die Zahl 18 (M 19, Klasse 1) bzw. 36 (M 20, Klasse 2) in anderen Sprachen und präsentieren ihre Ergebnisse (GA, UG)
Abschluss:	abschließend ggf. Zahlenbildung thematisieren (wie im Deutschen oder davon abweichend)



Hörtext: Ein besonderer Tag (Seite 1)

M 1

Aufgabe: Hört euch den Text in der Klasse an.

Es ist Dienstagmorgen. Heute ist ein ganz besonderer Tag. Umut liegt noch in seinem Bett und hört bereits die Vögel zwitschern. Er kann es kaum erwarten, dass der Tag beginnt. Er läuft schnell ins Badezimmer, putzt seine Zähne und zieht sich seinen Lieblingspulli und die grüne Hose an. Er stürmt nach unten ins Esszimmer. Seine Familie wartet schon grinsend auf ihn und beginnt zu singen:

İyi ki doğdun Umut
İyi ki doğdun Umut
İyi ki doğdun, İyi ki doğdun
İyi doğdun Umut

Stauend sieht er das große würfelförmige Geschenk, das auf dem Tisch steht. Auf dem Geschenkpapier sind lila Punkte und die Schleife hat Umuts Lieblingsfarbe: Blau.

„Auspacken kannst du dein Geschenk leider erst am Nachmittag, wenn die Familie zur Feier kommt“, erinnert ihn seine Mutter. Umut frühstückt schnell und macht sich dann auf den Weg in die Schule.

An der Straßenecke wartet schon seine beste Freundin Amelie auf ihn, die mit ihm gemeinsam zur Schule läuft. Amelie begrüßt ihren Freund singend:

Cumpleaños feliz
Cumpleaños feliz
Te deseamos todos
Cumpleaños feliz

Stolz überreicht sie ihm ein kleines Säckchen mit Murmeln.

